



## **Bankbedingungen in Südtirol - 1. Trimester 2005**

### **Zinssatz auf Kontokorrente bleibt stabil**

Im ersten Trimester 2005 betrug der Zinssatz auf **Kontokorrente** in Südtirol 0,66%. Er schwankte zwischen einem Minimum von 0,13% und einem Maximum von 1,16%. Im Vergleich zum selben Trimester des Vorjahres blieb der durchschnittliche Zinssatz unverändert.

### **Sinkende Nominalzinsen auf Sparbriefe**

Der von den Banken verwendete nominale durchschnittliche Zinssatz auf **Sparbriefe mit einer Laufzeit von sechs Monaten** (Nennwert 5.000 Euro) betrug im ersten Trimester 2005 1,22%, was einem Rückgang von 0,15 Prozentwerten im Vergleich zum selben Trimester des Vorjahres entspricht.

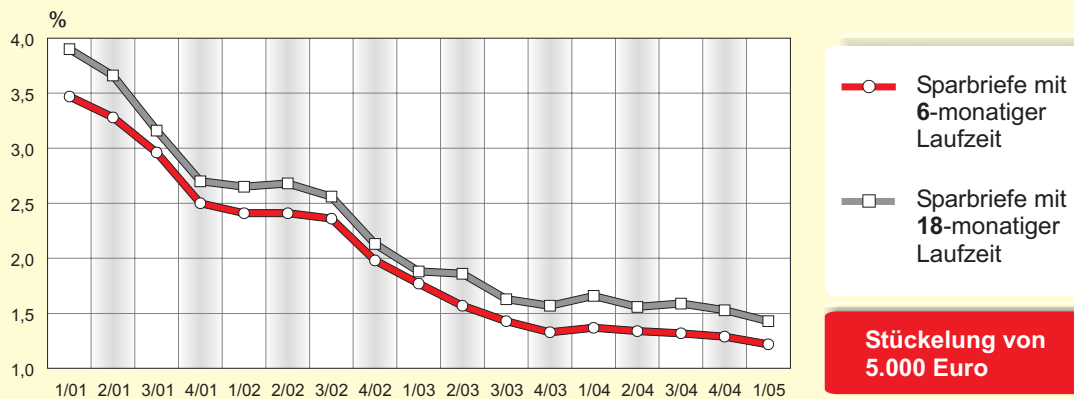
Der durchschnittliche nominale Zinssatz auf **Sparbriefe mit einer Laufzeit von 18 Monaten** betrug 1,43%, er sank um 0,23 Prozentwerte im Vergleich zum ersten Trimester 2004 (1,66%).

Betrachtet man den Konsumentenkredit im ersten Trimester 2005, so blieb der jährliche effektive Globalzinssatz der lokalen Banken (9,53%), bezogen auf ein **Darlehen von fünftausend Euro** mit einer Laufzeit von drei Jahren, unverändert.

### **TAEG auf Hypothekendarlehen beträgt 4,27%**

Im Durchschnitt verwendeten die lokalen Banken für ein Hypothekendarlehen **einen jährlichen effektiven Globalzinssatz** (TAEG) von 4,27%. Dieser war höher als im vorhergehenden Trimester (4,06%) aber niedriger als im Vergleichstrimester des Vorjahres (4,33%). Der niedrigste TAEG, den die erhobenen Banken anlasteten, betrug 3,41%, der höchste 5,74%.

## Jährlicher nominaler Zinssatz auf Sparbriefe mit 6- und 18-monatiger Laufzeit - 2001-2005



## Jährlicher effektiver Globalzinssatz (TAEG) für ein Hypothekendarlehen mit variablem Zinssatz - 2001-2005

